

Germany-Stuttgart: IT services: consulting, software development, Internet and support

OJ S 158/2018 18/08/2018

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landesoberbehörde IT Baden-Württemberg (BITBW)

Postal address: Krailenshaldenstr. 44

Town: Stuttgart

NUTS code: DE11 Stuttgart

Postal code: 70469

Country: Germany

E-mail: Vergabestelle@bitbw.bwl.de

Internet address(es):

Main address: <http://www.bitbw.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtyp.de/Center/notice/CXP4YRCYJRE>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtyp.de/Center/notice/CXP4YRCYJRE>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Landesoberbehörde IT Baden-Württemberg

I.5. Main activity

Other activity: Rechenzentrum

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Rahmenvereinbarung über den Bezug von Dienstleistungen zur Erstellung von Vergabeunterlagen für die VoIP-Infrastruktur des Landes Baden-Württemberg

Reference number: 0230/226

II.1.2. Main CPV code

72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Gegenstand dieses Vergabeverfahrens ist der Abschluss einer Rahmenvereinbarung über den Bezug von Dienstleistungen zur Erstellung von Vergabeunterlagen für die VoIP-Infrastruktur des Landes Baden-Württemberg.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE11 Stuttgart

Main site or place of performance: BITBW Krailenshaldenstr. 44 70469 Stuttgart Die Leistungen werden durch den Auftragnehmer in verschiedenen Dienststellen und Einrichtungen des Landes Baden-Württemberg erbracht.

II.2.4. Description of the procurement

Die Leistung beinhaltet 3 Themenschwerpunkte:

- die Erstellung von Vergabeunterlagen zur Ausschreibung einer künftigen IP-basierten VoIP-Infrastruktur des Landes Baden-Württemberg (davon ca. 1 700 Standorte mit TK-Anlagen und ca. 150 000 Nebenstellen) und
- die Erstellung von Vergabeunterlagen zur Ausschreibung des Projektmanagements, inkl. des Roll-Outs-Managements und der Objektüberwachung für die künftige VoIP-Infrastruktur des Landes Baden-Württemberg und der LAN-Ertüchtigung der Standorte und
- die Erstellung von Vergabeunterlagen für Telekommunikationsdienstleistungen an Anschlüssen im Festnetz des Landes Baden-Württemberg.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Wertungspunkte gemäß Anlagen 3 und 4.1 bis 4.3 zum Vergabeverfahren 0230/226. / Weighting: 50 %

Price - Weighting: 50 %

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 12

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Die Auftraggeberin behält sich vor, den Vertrag zweimal um weitere 12 Monate zu verlängern.

Die maximale Vertragslaufzeit endet somit am 31.10.2021.

Die Vertragslaufzeit verlängert sich dabei automatisch, sofern nicht 3 Monate vor Ablauf der Vertragslaufzeit eine Kündigung durch die Auftraggeberin erfolgt.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Gem. Vergabeunterlagen

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- Aktueller Nachweis (nicht älter als 1 Jahr), dass der Bieter im Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes der Gemeinschaft oder des Vertragsstaates des EWR-Abkommens eingetragen ist, in dem er ansässig ist. (A)
Hinweis: Unternehmen, die weder im Berufs- noch Handelsregister noch einem anderen Register geführt werden, legen eine Kopie der Gewerbeanmeldung der zuständigen Stelle des Landes, in dem sie ansässig sind (soweit erforderlich) oder einen anderen geeigneten Nachweis (z. B. bereinigter Steuerbescheid) vor, der Aufschluss über die Art der beruflichen Tätigkeit gibt.
- Eigenerklärung dass gegen das Unternehmen keine rechtskräftigen Verurteilungen der in § 123 GWB aufgezählten Straftaten vorliegen.(A)
Gem. Vergabeunterlagen

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- Nachweis einer im Rahmen und Umfang marktüblichen Haftpflichtversicherung oder eine vergleichbare Versicherung eines Versicherungsunternehmens aus einem Mitgliedstaat der EU. Entweder eine aktuelle Bestätigung der Versicherungsgesellschaft oder eine Kopie der Police. (A)
 - Eigenerklärung, dass die Industriehaftpflichtversicherung bei Angebotsabgabe nicht gekündigt ist und für den Leistungszeitraum ein Versicherungsschutz bestehen bleibt. (A)
 - Eigenerklärung, dass über das Vermögen des Unternehmens nicht das Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder dieser Antrag mangels Masse abgelehnt wurde. (A)
 - Eigenerklärung, dass sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet. (A)
 - Eigenerklärung, dass das Unternehmen der Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung (u.a. auch zur Berufsgenossenschaft) ordnungsgemäß nachgekommen wird. (A)
 - Eigenerklärung, dass das Unternehmen keine Verstöße in Sinne des § 5 des Gesetzes zur Bekämpfung der Schwarzarbeit begangen hat, bzw. keine Eintragungen im Gewerbezentralregister wegen illegaler Beschäftigung bestehen. (A)
 - Eigenerklärung, dass weder das Unternehmen, noch Mehrheitsanteilseigner oder Gesellschafter, noch eine Mutter- oder Tochtergesellschaft oder Mitglieder der Bietergemeinschaft auf einer der in den Anlagen zu den Verordnungen 881/2002 und 2580 /2001 sowie der Anlage des Standpunktes des Rates 2001/931/GASP befindlichen Terrorlisten erscheint. (A)
 - Eigenerklärung, dass der Bieter die Tarifreue- und Mindestentgeltbestimmungen nach dem Landestarifreue- und Mindestentgeltgesetz einhält. (A)
Gem. Vergabeunterlagen
- Minimum level(s) of standards possibly required:
Gem. Vergabeunterlagen

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

— Nachweis von 3 Referenzen im Bereich von VoIP/UCC-Projekten in den letzten 5 Jahren, die der Bieter als verantwortliches Unternehmen, erbracht hat. Die Referenzen müssen in Art, Umfang und Schwierigkeitsgrad mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sein. Die Vergleichbarkeit ist hergestellt, wenn die Referenzen mind. 40 000 Sprechstellen und mind. 50 Lokationen vorweisen. (A)

Anm.: Sofern Unterauftragnehmer am Referenz-Projekt beteiligt waren, müssen dessen Leistungen und der Auftragsumfang angegeben werden.

— Nachweis, dass das Unternehmen je folgendem Zertifikat über mind. einen Berater (m/w) verfügt:

— Projektmanagement-Zertifizierung: Prince 2 (R) Foundation oder GPM PMA Level D oder vergleichbar (A)

— ITIL-Zertifizierung: ITIL Foundation oder vergleichbar (A)

— Nachweis von 2 Referenzen im Rahmen von Vergabeverfahren zur Bereitstellung von Zugängen zum öffentlichen Telekommunikationsnetz -sowohl in ISDN als auch in der IP-basierten Technologie der letzten 5 Jahre, die der Bieter als verantwortliches Unternehmen, erbracht hat. Die Referenzen müssen in Art, Umfang und Schwierigkeitsgrad mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sein. Die Vergleichbarkeit ist hergestellt, wenn mind. 70 Lokationen, davon 75 % mit TK-Anlagen beschaltet, zu versorgen waren. (A)

Anm.: Sofern Unterauftragnehmer am Referenz-Projekt beteiligt waren, müssen dessen Leistungen und der Auftragsumfang angegeben werden.

— Eigenerklärung, dass das Unternehmen mind. 6 EU-weite Vergabeverfahren im Bereich ITK (Informationstechnik und Telekommunikation) in den letzten 3 Jahren vorbereitet und begleitet hat. (A)

— Eigenerklärung, dass das Unternehmen mind. über 5 festangestellte Mitarbeitende mit den entsprechenden Qualifikationen gem. Anhang 2 zum EVB-IT Dienstvertrag – Leistungsbeschreibung Ziffer 3 – verfügt und einsetzen kann. (A)

Siehe auch Anlage 3 zum Vergabeverfahren 0230/226 – Angebotsblatt Unternehmen und die Anlagen 4.1 bis 4.3 zum Vergabeverfahren 0230/223.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Gem. Vergabeunterlagen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

Framework agreement with a single operator

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 18/09/2018 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates**IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted**

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/01/2019

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 18/09/2018 Local time: 10:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXP4YRCYJRE

VI.4. Procedures for review**VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76137

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telephone: +49 721926-8730

Fax: +49 721926-3985

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Gemäß § 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) ist ein Antrag auf Erteilung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung der Auftraggeberin, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

16/08/2018